Duale Hochschule Baden-Württemberg Kurs: TINF23A Dipl.-Ing. Tim Lindemann

## Wiederholungsklausur Lineare Algebra in der Informatik

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Tragen Sie auf jedem Blatt unten Ihre Matrikelnummer ein!
- Falls nötig, nutzen Sie die Rückseiten der Aufgabenblätter oder die zusätzlichen Blätter am Ende der Klausur. Verweisen Sie in diesem Fall auf die Rückseite bzw. die entsprechenden Zusatzblätter!
- Die Bindung der Blätter darf nicht geöffnet werden (1 Punkt Abzug bei Missachtung)!

| Matrikel-Nr.: |  |  |  |
|---------------|--|--|--|
|               |  |  |  |
|               |  |  |  |

(a) Untersuchen Sie auf  $\mathbb{Z} \times \mathbb{Z}$  die Relation

$$x \sim y \iff x - y > 1.$$

auf Reflexivität, Symmetrie und Transitivität.

(b) Bestimmen Sie alle Lösungen  $z \in \mathbb{C}$  der folgenden Gleichung in Normalform z = x + iy:

$$z^3 = 2 - 2i, \quad z \in \mathbb{C}.$$

(c) Die Menge  $M_2$  aller  $2 \times 2$ -Matrizen bildet zusammen mit der üblichen Matrizenaddition und der skaleren Multiplikation einen Vektorraum  $(M, +, \cdot)$ . Zeigen Sie, dass die Menge  $S_2$  der reellen symmetrischen  $2 \times 2$  Matrizen einen Unterraum bildet.

$$S_2 := \left\{ \left( \begin{array}{cc} a & b \\ c & d \end{array} \right) \in M_2 \mid a, b, c, d \in \mathbb{R}, b = c \right\}.$$

Zeigen Sie mit vollständiger Induktion, dass für alle  $n \in \mathbb{N}$  folgende Formel gilt:

$$\left(\begin{array}{ccc} 1 & a & b \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 2 \end{array}\right)^n = \left(\begin{array}{ccc} 1 & na & (2^n - 1)b \\ 0 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 2^n \end{array}\right).$$

Gegeben ist die Abbildung

$$f_A: \mathbb{R}^3 \to \mathbb{R}^3, \quad x \mapsto \left(\begin{array}{c} x_1 - x_2 \\ x_2 - x_3 \\ x_1 + x_3 \end{array}\right).$$

(a) Geben Sie die zugehörige Darstellungsmatrix A bezüglich der folgenden Basis an:

$$\{(1,0,0)^T,(1,1,0)^T,(1,1,1)^T\}.$$

- (b) Bestimmen Sie jeweils eine Basis des Kerns und des Bildes von  $f_A$ .
- (c) Treffen Sie eine Aussage zur Injektivität und Surjektivität von  $f_A$ .

(a) Bestimmen Sie die Determinante der Matrix

$$A = \left(\begin{array}{rrrr} 0 & 1 & 0 & 2 \\ -1 & 0 & 1 & 1 \\ 1 & -1 & -1 & 0 \\ -1 & 0 & 0 & -2 \end{array}\right).$$

(b) Bestimmen Sie die Inverse der Matrix

$$B = \left(\begin{array}{rrr} 1 & 1 & 1 \\ -1 & -1 & 0 \\ 1 & 2 & 1 \end{array}\right).$$

Lösen Sie das folgende Gleichungssystem in Abhängigkeit von a.

$$\left(\begin{array}{ccc|c}
2 & 4 & 4 & 2 \\
1 & a & 1 & 2 \\
0 & 3 & 3a & -3
\end{array}\right)$$

(a) Bestimmen Sie alle Eigenwerte und Eigenräume der Matrix.

$$\left(\begin{array}{ccc}
1 & 0 & 2 \\
0 & -1 & 0 \\
3 & 0 & 2
\end{array}\right)$$

(b) Geben Sie für alle Eigenwerte die zugehörigen algebraischen und geometrischen Vielfachheiten an. Ist A diagonalisierbar?

(a) Bestimmen Sie mit Hilfe einer LR-Zerlegung die Lösung des Gleichungssystems

$$\left(\begin{array}{ccc|c} 1 & -1 & 1 & 2 \\ 0 & -1 & 1 & -1 \\ 1 & -2 & 1 & 1 \end{array}\right).$$

(b) Bestimmen Sie die Householder-Matrix, die den Vektor  $x=(2,-1,2)^T$  in Richtung des ersten Einheitsvektors spiegelt.

- (a) Berechnen Sie  $7^{63} \mod 43$ .
- (b) Zeigen Sie, dass [36] ein multiplikatives Inverses in  $\mathbb{Z}_{149}$  besitzt und bestimmen Sie dieses.
- (c) Bestimmen Sie den Wert der Eulerschen  $\varphi$ -Funktion für n=72.

Matrikel-Nr.: Punkte:



| Matrikel-Nr.: | Punkte: |
|---------------|---------|
|               |         |



